

## Projekt- und Begegnungsreise nach Madagaskar, März 2026

Montag, 16.03. bis 01.04.2026

### Geplanter Reiseverlauf

#### **Montag, 16. März: Abflug**

Flug voraussichtlich mit Turkish Airlines um 18:25 Uhr ab Frankfurt (ggf. Abflug Basel mit Aufpreis ca. 300,- EURO, Stuttgart mit Aufpreis ca. 100,- EURO o. a. Abflughäfen auf Nachfrage), Ankunft in Istanbul um 23:35 Uhr. Der Treffpunkt ist drei Stunden vor Abflug am Flughafen am Schalter der Airline.

#### **Dienstag, 17. März: Ankunft in Antananarivo und Weiterfahrt nach Ambatolampy (86,6 km – 2,5 h).**

Weiterflug in Istanbul um 02:00 Uhr, Ankunft in Antananarivo um 14:35 Uhr.

Die Fahrt nach Ambatolampy führt durch das grüne Hochland Madagaskars – mit Reisterrassen, traditionellen Häusern aus roter Erde und sanften Hügeln. Kleine Dörfer und Zebus am Wegesrand geben einen ersten Eindruck vom ländlichen Leben der Insel. In Ambatolampy gibt es mehrere [Aluminiumgießereien](#). Altes Aluminium wird eingesammelt und schier endlos weiter recycelt. Notwendig dafür ist ein besonderer Sand, der in dieser Gegend vorkommt.

#### **Mittwoch, 18. März: Fahrt nach Antsirabe, Besuch einer Schule (98,3 km - 3 h)**

Antsirabe auf 1.550 m Höhe gelegen und von vier erloschenen Vulkanbergen umgeben, gilt als die höchstgelegene Großstadt Madagaskars.

Zunächst besuchen wir eine lokale Schule (die Schultoilette wurde von Tukulere Wamu finanziert) und erhalten dabei einen Einblick in das Bildungssystem und den Alltag der Kinder in Madagaskar. Anschließend unternehmen wir mit den sog. „Pousse-Pousse“ (Fahrradkutschen) eine kleine Stadtrundfahrt. Später können Sie noch selbst die Stadt erkunden. Die Stadt ist ein bedeutender Wirtschaftsstandort des Landes, bekannt für die Produktion von Lebensmitteln, Textilien, Blechspielzeug und Bier, sowie für seine landwirtschaftliche Vielfalt und industrielle Fertigung.

#### **Übernachtung/Frühstück**

#### **Donnerstag, 19. März: Wandern durch die Reisfelder**

Um die Mittagshitze zu meiden, starten wir bereits sehr früh in Richtung Betafo (ca. 45min Fahrzeit), unserem Ausgangspunkt für eine etwa fünfstündige Wanderung. Betafo liegt auf rund 1.410 m Höhe im Hochland Madagaskars und ist von kleinen Hügeln, grünen Reisterrassen und kleinen Dörfern umgeben. Während der Wanderung werden wir von unserem Führer einiges über den Reisanbau und das Leben der Menschen im Hochland erfahren, Picknick unterwegs.

Nachmittags werden wir in Antsirabe das Blechspielzeug-Atelier, die Zebuhorn-Manufaktur und eine Stickerei besuchen.

#### **Übernachtung/Frühstück**

#### **Freitag, 20. März: Kratersee und Weiterfahrt nach Ambositra (92,6 km - 2,5 h)**

Am Morgen besuchen wir den sagenumwobenen Kratersee Lac Tritriva, der malerisch auf 1.880 m Höhe liegt. Ein Teil der Strecke lässt sich abenteuerlich mit dem Tuktuk zurücklegen, bevor wir zwischen zwei Optionen wählen können: Wer es sportlich mag, kann sowohl den See als auch den Krater umwandern, während die gemütlichere Variante eine entspannte Umrundung des Sees mit der Möglichkeit zum Baden bietet.

Gegen Mittag geht es weiter in Richtung Süden nach Ambositra, ein Zentrum des madagassischen Holzhandwerks der Zafimaniry. Diese Volksgruppe lebt in traditionellen Dörfern

rund um die Stadt. Ihre kunstvollen Schnitzereien an Häusern, Fenstern und Türen wurden von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. In einer Holzwerkstatt können Sie einem Kunsthandwerker bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und anschließend im Laden Kunsthandwerk erwerben.

**Übernachtung/Frühstück**

**Samstag, 21. März: Fahrt in den Nationalpark Ranomafana (152 km), Nachttour**

Wir durchqueren noch einmal das grüne Hochland mit Reisfeldern und sanften Hügeln, bevor die Landschaft allmählich in dichten, tropischen Regenwald übergeht – unser Ziel ist der Ranomafana-Nationalpark. Der 416 km<sup>2</sup> große Nationalpark liegt auf 400 – 1.417 m Höhe, gehört zum UNESCO-Weltnaturerbe und beherbergt eine beeindruckende Vielfalt an Vögeln, Amphibien, Reptilien und insbesondere 12 Lemurenarten. Am Abend erkunden wir auf einer geführten Tour die nachtaktive Tierwelt und mit etwas Glück sehen wir Lemuren, Chamäleons und leuchtende Frösche.

**Übernachtung/Frühstück**

**Sonntag, 22. März: Ranomafana Nationalpark – Naturerlebnis und Entspannung**

Nach dem Frühstück starten wir mit lokalen Guides zu einer geführten Wanderung durch den tropischen Bergregenwald des Ranomafana-Nationalparks. Je nach Interesse und Kondition stehen verschiedene Routen zur Auswahl, von leichten Spaziergängen bis zu anspruchsvolleren Touren. Während der Wanderung haben Sie die Möglichkeit, endemische Tierarten wie den Goldenen Bambuslemur, Chamäleons und zahlreiche Vogelarten zu beobachten.

Am Nachmittag erkunden wir das charmante Dorf Ranomafana. Der Name „Ranomafana“ bedeutet „warmes Wasser“ und verweist auf die natürlichen Thermalquellen in der Umgebung. Hier können Sie in einem der Thermalbäder entspannen und die wohltuende Wirkung des warmen Wassers genießen.

**Übernachtung/Frühstück**

**Montag, 23. März: Fahrt zum Anja Community Reservat (131 km)**

Unser Tag beginnt in der historischen Stadt Fianarantsoa, dem kulturellen Zentrum der Betsileo. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken wir enge Gassen, alte Kirchen und erfahren mehr über die Geschichte der Region. Weiter geht es nach Ambalavao, wo wir eine Papiermanufaktur besuchen und die Herstellung des traditionellen Antemoro-Papiers sowie die Seidenverarbeitung hautnah miterleben. Am Nachmittag erreichen wir das von Einheimischen geführte Anja Community Reserve. Auf einem Spaziergang durch die eindrucksvolle Granitlandschaft entdecken wir mit großer Wahrscheinlichkeit Ringelschwanzlemuren sowie Chamäleons – ein schönes Beispiel für gelebten Naturschutz in lokaler Hand.

**Übernachtung/Frühstück**

**Dienstag, 24. März: Fahrt zum Isalo National Park (212 km bis Ranohira)**

Auf unserer Fahrt zum Isalo-Nationalpark erleben wir, wie sich die Landschaft immer weiter verändert. Zunächst durchqueren wir fruchtbares Hochland mit Reisfeldern, bevor die Umgebung trockener wird und wir auf die beeindruckenden Felsformationen des Isalo-Massivs stoßen – ein dramatischer Übergang von grüner Vegetation zu weiten, offenen Savannen.

Der Isalo-Nationalpark ist ein wahres Naturwunder. Auf rund 815 km<sup>2</sup> erstreckt sich das imposante Isalo-Massiv aus rotem Sandstein, durchzogen von Canyons und natürlichen Schwimmbecken. Die Flora reicht von trockener Savanne bis zu grünen Oasen, und die Tierwelt, darunter Lemuren und Chamäleons.

**Übernachtung/Frühstück**

### **Mittwoch, 25. März: Isalo National Park**

Zu Fuß erkunden wir die beeindruckende Landschaft des Isalo-Nationalparks – vorbei an tiefen Schluchten, natürlichen Pools und kleinen Oasen, die plötzlich mitten im trockenen Sandstein auftauchen. Je nach Lust und Kondition gibt's verschiedene Wanderwege zur Auswahl. Mit etwas Glück entdecken wir unterwegs Lemuren oder farbenfrohe Vögel. Zur Mittagszeit machen wir eine gemütliche Picknickpause mitten in der Natur.

Am Nachmittag erkunden wir den Isalo-Nationalpark ganz entspannt mit dem Auto und legen unterwegs immer wieder kurze Stopps ein. Dabei entdecken wir eindrucksvolle Felsformationen, interessante Pflanzen der Trockenvegetation und machen kleine Spaziergänge, um die besondere Landschaft hautnah zu erleben. Zum Abschluss des Tages genießen wir den Sonnenuntergang am berühmten „Fenster von Isalo“.

**Übernachtung/Frühstück/Mittagessen**

### **Donnerstag, 26. März: Fahrt nach Ifaty (269 km).**

Heute erwartet uns ein langer Fahrtag, daher starten wir früh. Unser erster Halt ist Ilakaka, einst ein kleines Dorf, das durch den Saphirrausch der späten 1990er-Jahre zu einer lebhaften Kleinstadt angewachsen ist. Nach einem Frühstück besuchen wir eine Saphirmine, um mehr über den Abbau der Edelsteine zu erfahren.

Weiter führt die Strecke durch Dornbuschsavannen und immer häufiger an imposanten Baobabs vorbei. Unterwegs begegnen wir den Sakalava, einer Ethnie, deren Kultur tief mit der Zebu-Viehzucht verwurzelt ist. Schließlich erreichen wir die heiße Küste bei Toliara und die palmengesäumten Strände von Ifaty – ein faszinierender Übergang von der trockenen Landschaft hin zu den tropischen Küstenregionen Madagaskars. Übernachtung vorraussichtlich im [Bamboo Club](#) in Ifaty.

**Übernachtung/Frühstück**

### **Freitag, 27. März: Zebukutsche, Botanischer Garten mit riesigen Baobabs und Schildkrötenschutzzentrum**

Am Vormittag fahren wir, wer möchte, mit einer traditionellen Zebukutsche zum Reniala Nature Reserve, einem einzigartigen botanischen Garten. Hier erwartet uns der faszinierende Dornenwald, der für seine endemische Pflanzenwelt und imposanten Baobabs bekannt ist. Besonders beeindruckend ist ein riesiger Baobab mit einem Durchmesser von 12 Metern. Während eines geführten Rundgangs erfahren wir viel über die Anpassung der Pflanzen an die extremen klimatischen Bedingungen des Südens Madagaskars.

Anschließend besteht die Möglichkeit, das Schildkrötenschutzzentrum zu besuchen, wo wir mehr über die einheimischen Schildkrötenarten wie die bedrohte strahlenförmige Schildkröte erfahren können. Am Nachmittag Entspannen in der Unterkunft bzw. am Strand.

**Übernachtung/Frühstück**

### **Samstag, 28. März: Schnorcheln und Picknick**

Heute haben wir die Möglichkeit, die faszinierende Unterwasserwelt vor Madagaskar besser kennenzulernen. Wir gehen mit traditionellen Pirogen (typische, handgefertigte Einbaum-Boote) zu den Korallenriffen vor Ifaty schnorcheln. Wer möchte, kann den Ausflug auf den ganzen Tag ausdehnen und unterwegs ein Picknick am Fischerstrand von Ifaty genießen.

Nachmittags Entspannen in der Unterkunft am Pool.

**Übernachtung/Frühstück**

**Sonntag, 29. März: Erkundung der Gegend südlich von Tulear (Toliara)**

Am Vormittag fahren wir südlich von Toliara nach Saint Augustin, einem malerischen Fischerdorf, mit etwas Glück sehen wir Flamingos am Flussdelta. Auf dem Rückweg halten wir bei der Grotte von Sarodrano, wo wir die Gelegenheit haben, im kristallklaren Wasser zu schwimmen und die beeindruckende Umgebung zu genießen. Den Nachmittag verbringen wir in Tulear, wer möchte kann den Hafen, das Museum oder den Kunsthandwerkermarkt besuchen. Wer lieber entspannen möchte, kann dies in einem schönen Restaurant machen, bis wir dann abends wieder nach Antananarivo fliegen.

*Übernachtung/Frühstück*

**Montag, 30. März: Antananarivo Stadterkundung, Kunsthandwerk**

Heute lernen Sie Madagaskars Hauptstadt, von den Madagassen nur «Tana» genannt, näher kennen. Antananarivo ist das politische, wirtschaftliche sowie kulturelle Zentrum des Landes und liegt im sogenannten Hochland, auf ca. 1.400 Meter über Meer, verteilt auf mehrere kleinen Hügel. Rund zwei Millionen Menschen leben in der Hauptstadt.

Die Stadt lässt sich grob in Unter- und Oberstadt aufteilen. Das Zentrum der Unterstadt bildet die Avenue de l'Independance, die ehemalige Prachtstraße aus Kolonialzeiten. Hoch über der Stadt thront der ehemalige Königspalast «Rova», den wir ebenfalls besuchen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit nochmals Kunsthandwerk einzukaufen.

*Übernachtung/Frühstück*

**Dienstag, 31. März: Königspalast und Rückflug**

Vormittags geht's zur **Ambohimanga – der heiligen Stadt**. Erkunden Sie die faszinierende Welterbestätte der UNESCO, ca. 25 km von Antananarivo entfernt und erfahren Sie mehr über die Herrschaft eines großen Königs. Zahlreiche Legenden ranken sich um die Könige von Madagaskar in der geheimnisvollen Atmosphäre von Ambohimanga.

Von dort geht's direkt zum Flughafen. Abflug um 15:55 Uhr.

**Mittwoch, 1. April:** Ankunft in Istanbul um 4:30 Uhr, weiter um 7:45 Uhr mit Ankunft in Deutschland, ca. 10:00 Uhr Frankfurt

---

**Änderungen zum Reiseverlauf bleiben uns vorbehalten!**



### **Reiseleitung**

**Gertrud Schweizer-Ehrler hat im April 2025 Madagaskar bereist, um diese Reise vorzubereiten. Ansonsten ist sie** vor allem langjährig mit Uganda vertraut, hat von 1985 bis 1995 im SALEM-Krankenhaus gearbeitet und ist jetzt für SALEM Ansprechpartnerin für die Uganda Projekte. Sie ist Trainerin für Landesanalyse für Uganda bei der GIZ (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit). Sie ist Gründungsmitglied und seither 1. Vorsitzende des Vereins [Tukolere Wamu](#), Gemeinsam für eine Welt e.V. und Gründerin bzw. Geschäftsführerin von [Tugende Begegnungsreisen UG](#).

Unterstützt wird sie von

Nirina Rakotomanga, Reiseleiter aus Madagaskar und Nils Lotz. Er hat in den letzten Jahren viele Länder in Afrika bereist. Neben den Begegnungen mit den Menschen in Afrika ist das Fotografieren der Tierwelt und der Landschaften seine Leidenschaft.

### **Hinweis:**

Madagaskar besteht aus vielen Hügeln und zählt zu den Ländern mit den schlechtesten Straßen. Die einzigartige Flora und Fauna erkunden wir vorwiegend zu Fuß. Von daher sollten Gäste über eine gewisse körperliche Fitness verfügen. Wir werden immer mehrere Guides zu unserer Unterstützung zur Verfügung haben.

In Madagaskar wird es vor 5:30 Uhr hell und um 18:00 Uhr ist es komplett dunkel. Um die Tage gut auszunutzen, werden wir öfters früh losgehen/fahren. Meist können wir etwas früher zu Abend essen, wie in den anderen Reiseländern üblich, so dass genug Schlaf gewährt sein wird.

Fahrten können sich aufgrund der schlechten Straßen in die Länge ziehen, allerdings haben wir uns bemüht die Tagesetappen nicht zu lang zu planen.

### Reisekosten

#### 17 Tage: ab 2.990 EURO

Inklusive Flug, Unterkunft mit Frühstück im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 390,- EURO; bzw. anteilig, falls wir in einer Unterkunft keine Einzelzimmer organisieren können) und alle Eintritte und Transfers wie im Programm angegeben.

Nicht im Reisepreis inbegriffen sind die Restaurantbesuche, Getränke, Trinkgelder, Ihr persönlicher Bedarf sowie Wäschereikosten.

### Zahlung

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von **900,00 Euro pro Person** zu überweisen.

Der Restbetrag ist am 15.01.2026 fällig.

### Bankverbindung:

Tugende

GLS Bank

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE09 4306 0967 6017 4686 00

### Anmerkung:

Sollte die Fluglinie einen Aufschlag auf den Ticketpreis, auch bei vorher gebuchten Reisen, infolge eines Kerosinzuschlages erheben, müssen wir diesen ggf. an Sie weiterleiten. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.

---

### Infos

- Das zur Einreise benötigte **Visum für Madagaskar** wird direkt bei Einreise am Flughafen in Antananarivo ausgestellt. Die Kosten, derzeit 10,- USD, sind **nicht** im Reisepreis enthalten und müssen in bar mitgebracht werden.
- Eine **Gelbfieberimpfung** ist vorgeschrieben (sie gilt inzwischen lebenslanglich).
- Die Teilnahme erfolgt gemäß unseren Reisebedingungen. Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss einer **Reiserücktrittsversicherung** sowie einer **Auslandsrankenversicherung mit Rückholoption**. Kopie der Auslandsrankenversicherung bitte zeitnah an uns schicken.
- Informationen zum Reiserücktritt siehe Seite 7.
  
- Viele Ausflüge und Projektbesuche werden in Kleingruppen durchgeführt, daher haben Sie oft mehrere Alternativen. Die Wahl haben Sie auch immer wieder in der Art der Fortbewegung. Manche Gruppen gehen zu Fuß, andere fahren mit dem Fahrrad, oder mit dem Auto bzw. Pick-up. Für körperlich eingeschränkte Gäste können Alternativen zu den Wanderungen angeboten werden.
  
- Zu Ihrer Vorbereitung auf die Reise, als Einführung in die Kultur, die Lebensumstände und zur Beantwortung Ihrer ganz persönlichen Fragen, sowie zum gegenseitigen Kennenlernen werden wir bei genügender Beteiligung ein **Vorbereitungstreffen**, voraussichtlich per Videokonferenz oder auch hybrid, organisieren. Ort und Zeit wird noch mitgeteilt. Des Weiteren werden wir Ihnen ein Merkblatt mit vielen relevanten Informationen zur Verfügung stellen.

### Reiserücktritt

Im Falle eines Rücktritts von der Reise sind wir berechtigt, eine pauschale Entschädigung zu verlangen:

• bis 60. Tage vor Reisebeginn	25 %
• 59. bis 22. Tag vor Reisebeginn	40 %
• 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	60 %
• 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn	70 %
• 6. bis 4. Tag vor Reisebeginn	80 %
• ab dem 3. Tag vor Reiseantritt oder bei Rücktritt/Nichterscheinen am Abreisetag	90%
des Gesamtbetrages pro Teilnehmer.	

Sollte es uns möglich sein, den bei einem Rücktritt freigewordenen Platz rechtzeitig wieder zu besetzen, fallen neben einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 150,- EURO die eventuellen Kosten der Fluggesellschaft an.

### Anmeldecoupon ausgefüllt und unterschrieben sowie

#### **Kopie des Reisepasses (muss bei Reiseantritt noch mind. 6 Monate gültig sein)**

Sollten Sie noch keinen gültigen Reisepass haben, bitte eine Kopie des Personalausweises zusammen mit der Anmeldung

#### **senden an:**

Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt)  
Gertrud Schweizer-Ehrler  
In der Etmatt 14  
79423 Heitersheim

oder als Scan per E-Mail an Gertrud Schweizer-Ehrler: [ehrlers@tugende.org](mailto:ehrlers@tugende.org)  
oder per FAX: 07634-592127

#### Telefon

Gertrud Schweizer-Ehrler: 0151 555 29798  
Brigitte Haag-Funke: 07347/4491

## Reisevereinbarung für die Reise **Madagaskar im März 2026**

Zwischen der Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt) und angemeldeter/angemeldeten Person/en wird hiermit ein Reisevertrag geschlossen:

Hiermit melde ich mich/uns zur Reise nach Madagaskar vom **16.03.2026** bis zum **01.04.2026** an. Unter Berücksichtigung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt), die Teil des Vertrages sind. Diese können jederzeit bei uns angefordert werden, bzw. stehen als PDF-Datei auf unserer Webseite [www.tugende.org](http://www.tugende.org) zum Download bereit.

(1) Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

**(Name unbedingt vollständig und wie im Reisepass aufgeführt angeben!)**

(2) Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

**(Name unbedingt vollständig und wie im Reisepass aufgeführt angeben!)**

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax/Mobilnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift (bei 2 Teilnehmern, bitte 2 Unterschriften): \_\_\_\_\_

Name und Telefonnummer einer Kontaktperson zuhause: \_\_\_\_\_

Besondere Verpflegungswünsche/Unverträglichkeiten: \_\_\_\_\_

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Doppelzimmer Erwachsener                                      | 2.990,00 Euro pro Person |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche 12-17 J. und Studierende /Auszubildende im DZ/MBZ | 2.691,00 Euro pro Person |
| <input type="checkbox"/> Einzelzimmer-Zuschlag   | 390,00 Euro pro Person   |
- Ich bin einverstanden, dass meine Kontaktdaten an die Mitreisenden weitergegeben werden.